Es ist vollbracht: Der gerappte Schulsong wurde den Eltern und Schülern vorgestellt. Schauspieler Michael Gelinger kann mit den Neuntklässlern zufrieden sein.

Foto: Annett Recknagel

Mit Nietzsche an der Werra das weite Sprechen geübt

Die Breitunger Regelschule hat zum Jubiläum „90 Jahre Schule" einen eigenen Song entwickelt. 17 Neuntklässler stellten den Rap nun den Eltern vor.

Von Annett Recknagel

Breitungen – „Das war so richtig cool" meinen Niclas Bauer, Marvin Brenn und Jonas Bauer. Sophie Michel meint: „Als Gruppe sind wir so richtig zusammengewachsen." Und Donna Gutkowski wäre bei einem neuerlichen Anlauf unbedingt wieder dabei. „Michael Gerlinger hat unwahrscheinlich professionell mit uns gearbeitet", berichtet sie.

Und so richtig professionell hört sich auch der neue Schulsong an, den die 17 Neuntklässler in dieser Woche ihren Eltern und Lehrern in der Schulaula erstmals präsentierten. Das Beste: Es ist ein Rap. Belinda Kraus ist immer noch von Gerlingers Umgang mit „uns Schülern" beeindruckt. „Das hat wahnsinnig viel Spaß gemacht."

Den Beweis dafür lieferten die Jugendlichen selbst. Nicht nur ihre strahlenden Gesichter sprachen während des Vortrags Bände. Auch die Art ihrer Bewegungen sagte viel über die vergangenen zehn Tage aus. Während dieser Zeit gab es einen Schnellkurs im „chorischen Sprechen" als Voraussetzung für einen Rap. Den hatten sich die Mädchen und Jungen schon lange gewünscht. Im Jubiläumsjahr sollte er als Schulsong Realität werden.

Die Klasse 9b war dafür prädestiniert, sie stellt eine sehr musikalische Gruppe dar. Musik- und Klassenlehrerin Uta Lüdecke bestätigte das. Bestens gewappnet ließen sich die 17 Schüler auf dieses Projekt ein, das über das Kulturagenten-Programm gefördert wurde.

„Für die Jugendlichen war das eine ganz neue Erfahrung", sagt Schulleiter Hartfried Klee. Über zehn Tage verbrachten die Neuntklässler jeweils acht Stunden mit dem Einstudieren ihres Raps. Am Ende konnte auch Michael Gerlinger sehr zufrieden sein: „Wir haben etwas geschaffen, in sehr kurzer Zeit", sagte er den Eltern. Die Anfangszeit sei von Impulsarbeit geprägt gewesen, damit die Gruppe zusammenwachse. „Eine Gruppe ist immer so gut, wie sie zusammen funktioniert", begründete Gerlinger. Bevor am Text gearbeitet wurde, standen Körper- und Stimmerwärmungen sowie Übungen aus der Theaterarbeit an.

Dass chorisches Sprechen Zusammengehörigkeitsgefühl, Konzentration und Disziplin fördert, war während der Präsentation sofort zu erkennen. Bevor der Schulsong von den Neuntklässlern gerappt wurde, trugen die Jugendlichen gemeinsam Schillers „Ode an die Freude" vor. Allein dabei zeigte sich, wie intensiv die Gruppe mit dem Schauspieler das chorische Sprechen trainiert hatte. Dabei hatten sie erfahren, auf welche unterschiedlichen Arten Texte dargeboten werden können. „Ihr wisst, was ihr denken müsst, wenn ihr das Wort Freude ruft", hatte Gerlinger seinen Schützlingen als Tipp gegeben. Er half: der Vortrag gestaltete sich zu einem Erlebnis. Die Eltern bedachten ihn mit viel Applaus.

Dann erzählte der Schauspieler von einer Aktion an der Werra, bei der man sich im Wechsel Sätze des deutschen Philosophen Friedrich Nietzsche über das Wasser hinweg zugesprochen hatte. „Das war am Anfang schon etwas ungewohnt", sagt Niclas Bauer. Nach und nach aber habe es Spaß gemacht.

„Die Schüler haben begriffen, dass man in die Weite sprechen muss", erläuterte Gerlinger den Sinn dieser Aktion. Und dann kam der große Moment: „Ja – ich weiß, woher ich stamme … Licht wird alles, was ich fasse … Flamme bin ich sicherlich." Allein der Text bringt viel zum Ausdruck. Passend dazu der gerappte Vortrag.

Gerlinger bezeichnete die 17 jungen Leute am Ende als seine großartigen Künstler. „Besser geht's nicht", fügte Schulleiter Hartfried Klee hinzu. Der Schulsong sei ein Beweis dafür, wie das kulturelle Profil der Schule mit Leben erfüllt werde – und zwar so, dass „etwas für die Zukunft hängen bleibt".

Zum Talentewettbewerb am 6. Juni werden die Neuntklässler den Schulsong allen Schülern und Gästen öffentlich präsentieren. Auch Michael Gerlinger ist zu dieser Veranstaltung eingeladen.